



Glarus Nord

Beschlüsse der 31. Gemeinderatssitzung vom 23. November 2011

Gefahrenkarte Kerenzerberg

Die Erstellung der Gefahrenkarte für die Kerenzerberg-Dörfer, welche noch von den Behörden der alten Kerenzerberg-Gemeinden eingeleitet wurde, wurde abgeschlossen.

Die erstellte Gefahrenkarte, welche die vier Hauptprozessarten Wassergefahren, Rutschungen, Sturz und Lawinen umfasst, zeigt auf, dass auf dem Kerenzerberg wenige Schutzmassnahmen ergriffen werden müssen und die Schwachstellen mit geringem Aufwand behoben werden können.

Dies, nachdem anfangs des vergangenen Jahrzehnts vor allem vom Bund die Erstellung solcher Karten gefordert wurde und nach den Unwetterkatastrophen des Jahres 2005 im Raumplanungsgesetz (RPG), im kantonalen Waldgesetz, in der Wald- und Bauverordnung festgehalten und eine entsprechende Zuständigkeit des Kantons begründet worden war.

Erteilung einer Bewilligung für die Führung des Gasthauses Habergschwänd in Filzbach

Nach dem frühzeitig erfolgten Abgang des ehemaligen Pächters des Gasthauses Habergschwänd in Filzbach und erfolgter Vertragsauflösung ersucht Frau Sonja Eberhard Pfiffner den Gemeinderat um die Erteilung einer Bewilligung für die Führung des Gasthauses Habergschwänd in Filzbach.

Frau Sonja Eberhard Pfiffner betreibt mit Ehemann Ruedi Pfiffner die Outdoor-Eventfirma "Rafters" mit Sitz im zürcherischen Schönenberg. Seit diesem Herbst zeichnet sich "Rafters" für das Outdoor-Angebot der Sportbahnen Kerenzerberg verantwortlich und konnte bereits Erfolge verbuchen.

Der Gemeinderat erteilt Sonja Eberhard Pfiffner die Bewilligung zur Führung des Gasthauses Habergschwänd, Filzbach.

Rückbau Schiessstand "Schneisingen" Näfels 300m auf 50m

Aufgrund der allgemeinen Entwicklung im militärischen Schiesswesen, auch hinsichtlich des obligatorischen Schiessens, ist absehbar, dass in der Gemeinde Glarus Nord die vier bestehenden 300m-Schiessstände auf weniger Standorte konzentriert werden können.

Der Gemeinderat hat daher entschieden, die im Budget 2011 vorgesehenen Mittel zur Sanierung der Trefferanzeige beim Schiessplatz Schneisingen, Näfels teilweise in den Rückbau resp. in die Umnutzung des Schiessstandes in eine 50m-Kurzdistanz (olympische Distanz) zu investieren.

Vernehmlassung Wildruhegebiete Kt. Glarus

Der Gemeinderat Glarus Nord verabschiedet die Vernehmlassung für die Wildruhegebiete des Kantons Glarus.

Gebietsentwicklung Schönegg, Näfels

Nachdem der eingereichte Überbauungsplan für die Überbauung Schönegg zurückgewiesen worden war, wurde im gemeinsamen Austausch vereinbart, dass vor Überarbeitung des Überbauungsplanes eine Konzeptstudie oder ein Konkurrenzverfahren durchgeführt werden muss.

Damit sich die Gemeinde über die zukünftige Bebauung ein Bild der erschlossenen Bauzone in diesem Gebiet machen kann, hat der Gemeinderat Glarus Nord beschlossen, sich anteilmässig an den Kosten zu beteiligen. Diese Investition kann nach erfolgtem Baubeginn wieder zurückgefordert werden.

Erneuerung amtliche Vermessung für das Landwirtschaftsgebiet im Grundbuch Mühlehorn und Obstalden

Zurzeit wird in diversen Ortschaften die amtliche Vermessung 93 (AV93) durchgeführt. Da die Erneuerung der Vermessung ein gemeinsames Projekt von Bund, Kanton und Gemeinden ist, wird von der Gemeinde das Einverständnis vorausgesetzt. In Glarus Nord fehlen bislang die Erneuerungen der Ortschaften Mühlehorn und Obstalden, was vom Kanton in den Jahren 2013/2014 erledigt werden soll.

Der Gemeinderat entscheidet daher, die verbleibenden Arbeiten der AV93 im Budget 2013/2014 einzuplanen.

Projektauftrag Korporationen Glarus Nord

Die mit der Projektumsetzung betrauten Ressorts sind derzeit mit anderen gemeinde- und ressortinternen Aufgaben vollkommen ausgelastet, sodass keine personellen Ressourcen für die Auf- und Bearbeitung der Korporationsthematik zur Verfügung stehen.

Da sich diese Situation in absehbarer Zeit nicht ändert und der Projekt- und Phasenplan nicht eingehalten werden kann, beschliesst der Gemeinderat daher, die Projektarbeiten für ein Jahr (23. November 2011 bis 22. November 2012) einzufrieren.

Kontaktperson für Auskünfte zum Bulletin

Gemeindepräsident Martin Laupper